



Magnoarthro®

Pferdegelenke vollbringen Höchstleistungen -
Magnoarthro® steht Schmiere!



Magnoarthro®

Auf den Gelenkstoffwechsel abgestimmter Nährstoff-Komplex mit Mengenelementen, Vitaminen und Aminosäuren, mit dem Plus an Grünlippmuschel, Kollagenpeptiden und Vitamin K1

Produktkonzeption

- **Grünlippmuschel** und bioaktive **Kollagenpeptide** als Nährstoffe für eine den Knorpel schützende Gelenkschmiere
- Hochverfügbares **Magnesium, Mengenelemente** und **Aminosäuren** für den Gelenkstoffwechsel
- **Ausgewählte Vitamine**, insbesondere **Vitamin K1**, für Knochendichte und die Regeneration von Gelenkstrukturen

Magnoarthro® empfiehlt sich:

- Zur **Unterstützung** des gesunden **Gelenkstoffwechsels** und der sensiblen Gelenkstrukturen
- Für Pferde, deren **beanspruchte Gelenke**, z. B. durch Sport, eine temporäre oder dauerhafte nutritive Ergänzung, z. B. Regeneration, benötigen
- Für **(alte) Pferde** zur Gesunderhaltung der Gelenke

Dosierung

- **Grundsätzliche Empfehlung:**
5 g pro 100 kg Körpergewicht
(= 30 g pro Tag bei 600 kg KGW)
- **In Kombination mit Magnokollagen®:**
3 g pro 100 kg Körpergewicht
(= 18 g pro Tag bei 600 kg KGW)

Magnoarthro® – Leistungsfähige Gelenke. Schritt für Schritt.

Vielen Dingen schenken wir in unserem Alltag erst die nötige Aufmerksamkeit, wenn sie Probleme machen. Dazu gehören mit großer Wahrscheinlichkeit auch unsere eigenen Gelenke und die unserer Pferde.

Bewegung und die richtige Fütterung sind die zwei Managementfaktoren, die Knochendichte und -stärke beeinflussen und die **Gesunderhaltung der Gelenkfunktion** erst ermöglichen. Regelmäßige **Bewegung** und die **richtige Fütterung** sind die Voraussetzungen, dass der Bewegungsapparat unserer Pferde (selbst bei maximalen Belastungen) in Training und Wettkampf standhält. Aber auch in Zeiten geringeren Trainings oder der Boxenruhe darf die nutritive Versorgung des Bewegungsapparates nicht in Vergessenheit geraten.

Als ausbalancierter **Nährstoff-Komplex** für gesunde Gelenke enthält Magnoarthro® hoch verfügbares **Magnesium, Aminosäuren**, bioaktive **Kollagenpeptide**, **Grünlippmuscelpulver, Glucosamin**, ausgewählte **Vitamine (Vitamin K1)** und **Spurenelemente** – passgenau für den Gelenk- und Knochenstoffwechsel.

Hochkonzentriert und sorgfältig kombiniert erhalten Sie die Nährstoffe, die für eine gesunde Funktion kräftiger und belastbarer Gelenke essenziell sind.

Hand in Hand mit optimierter Haltung und durchdachtem Training verkörpert Magnoarthro® einen aufmerksamen Helfer, welcher der Gelenkschmiere die benötigten Nährstoffe zur Verfügung stellt.

Magnoarthro® – Entwickelt für eine reibungslose Gelenkfunktion

Pferdegelenke vollbringen täglich und über die Jahre Hochleistungen

Belastbare Gelenke und Sehnen sind die Grundvoraussetzung für das allgemeine Wohlbefinden und insbesondere für sportliche Leistungen unserer Pferde. Anatomisch gesehen sind **Gelenke Verbindungsstrukturen** zwischen **Knochen**, wobei die Knochen mit **Gelenkknorpel** überzogen (Stoß puffernde und Reibung minimierende Funktion) und von einer mit visköser **Gelenkflüssigkeit** (Gelenkschmiere) gefüllten Kapsel umschlossen sind. Ein Merkmal gesunder Gelenke ist, dass wir sie so gut wie nicht spüren. Die Matrix eines gesunden Knorpels saugt sich wie ein Schwamm mit Gelenkflüssigkeit voll, so dass ein **elastischer** und damit **belastungsfähiger Knorpel** immer eine biegungselastische Struktur aufweist und somit Stöße problemlos abfangen kann. Während der **Ruhezeit** in der Box gibt der **Knorpel** seine **Flüssigkeit** wieder ab, wodurch das Volumen bis zu 50 % gemindert wird, und damit verringert sich seine **Elastizität**. Durch den Verlust von Volumen und Elastizität wird der Gelenkknorpel anfällig für Verletzungen.

Wir vergessen leicht, mit welcher hohen Ansprüchen wir reibungslos funktionierende Gelenke tagtäglich konfrontieren: Der Spagat zwischen Bewegungsarmut und konzentriert stattfindendem Training mit hohen Anforderungen kann den Gelenkstoffwechsel aufgrund seiner spezifischen Funktionsweise schnell an die Grenzen seiner Belastbarkeit bringen. Schonende Bewegung unterstützt die Diffusion im Knorpel und bereitet so die Gelenke auf Belastung und das Erbringen von Leistung vor. Mit einem 10-minütigen Führen plus 15-minütigem Schrittreiten vor Aufnahme des Trainings verbessern wir die Belastbarkeit des Gelenkknorpels durch ausreichend fließfähige Gelenkschmiere.

Ob wir unsere Gelenke spüren, hängt oft auch vom **Alter** ab, da sich Gelenkknorpel mit der Zeit abnutzen. Diese Abnutzung wiederum ist schmerzhaft für uns, aber auch für unsere Pferde, geht doch die protektive Funktion des Knorpels verloren. Dieser nimmt an Umfang ab, die Knochen rücken näher zusammen, reiben letztlich

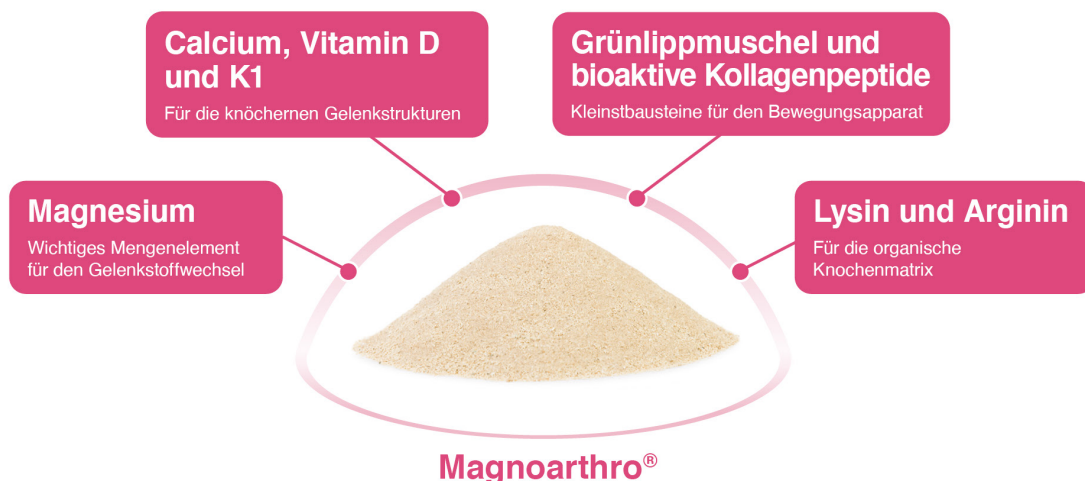
ungehindert aufeinander und es entsteht Druck auf die Nervenenden. Starke Schmerzen sind die Folge. Die so entstehende Arthrose kann man schulmedizinisch nicht heilen, allerdings kann man durch entsprechende Mittel den Schmerz angehen. Auch können unterstützende orthopädische Beschläge und schonende Bewegung einen Beitrag leisten.

Der Gelenkknorpel besteht zu 70 Prozent aus **Kollagen** Typ II. Mit den Jahren verlangsamt sich die körpereigene Neubildung des Kollagens. Im Bewegungsapparat ist dieses beginnende Ungleichgewicht zwar nicht mit dem Auge erkennbar, aber mitunter spürbar: Die Beweglichkeit und die damit verbundene Freude an der Bewegung lassen mit zunehmendem Alter sukzessive nach, die notwendige Aufwärmzeit vorm Training wird spürbar länger.

Über die **Fütterung** kann man den in Mitleidenschaft gezogenen Strukturen zusätzlich benötigte Nährstoffe anbieten, um die herausfordernde Situation für den Gelenkstoffwechsel zu unterstützen und die (häufig auch altersbedingt) chronisch degenerativen Veränderungen (sinkende Kollagensynthese) adressieren. Das Blut sollte die notwendigen Bausteine für den Gelenkknorpel enthalten, diese zum Gelenk transportieren und in die knorpelnährnde Gelenkschmiere abgeben. Mit dieser vitalstoffreichen Flüssigkeit saugt sich der Gelenkknorpel dann in der Bewegung voll wie ein Schwamm.

Ein unverzichtbares Mengenelement im Knochen- und Gelenkstoffwechsel ist **Magnesium**. Die Vermehrung der Knorpelzellen (Chondrozyten) und die Ausbildung eines gesunden Zytoskeletts der Zellen für einen elastischen, widerstandsfähigen Knorpel werden durch Magnesium unterstützt. In Untersuchungen an Knorpelzellen junger Hunde und Pferde konnte dabei eine chondroprotektive Wirkung von Magnesium gezeigt werden.

In Kombination mit Kollagenpeptiden, Glucosamin, Grünlippmuschel, Aminosäuren, Vitaminen (insbesondere Vitamin K1) und Mineralien erhalten Sie mit Magnoarthro® eine synergistische Nährstoffkombination für einen reibungslosen Gelenkstoffwechsel.



Rezeptur

Magnesium

Ein unverzichtbares Mengenelement im Knochen- und Gelenkstoffwechsel ist Magnesium. Der Anteil an hoch verfügbaren Magnesiumverbindungen gewährleistet eine besonders gute Resorption dieses wichtigen Nährstoffs. Magnesium wird zum Aufbau stabiler Knochen- bzw. Gelenkstrukturen benötigt. Es unterstützt zudem die Vermehrung von Knorpelzellen (Chondrozyten) und die Ausbildung eines gesunden Zytoskeletts in den Zellen. Magnesium aktiviert überdies ein Enzym (alkalische Phosphatase), welches an der Bildung neuer Calciumkristalle beteiligt ist und somit großen Einfluss auf das Knochenwachstum bzw. dessen Umbau hat.

Spurenelemente und Vitamine

Mangan ist als Co-Faktor in der Glykosaminoglykan-Synthese unverzichtbar. **Kupfer** und **Vitamin C** werden für die Kollagensynthese benötigt. **Vitamin B6** ist für den Stoffwechsel aller Aminosäuren und Proteine, auch im Knochen- und Gelenkstoffwechsel, notwendig. **Vitamin E** dient als Antioxidans. Eine ausreichende Versorgung mit **Vitamin K1** ist u. a. Voraussetzung für die Bildung des Peptidhormons Osteocalcin und die Bindung von Proteinen und Mineralien im Knochen, wodurch die Knochendichte aufrechterhalten werden kann. **Zink** ergänzt die Rezeptur für den Gelenkstoffwechsel.

Calcium und Vitamin D

Gesundes Knochengewebe besteht, gemessen an seiner wasserfreien Masse, zu 70 % aus anorganischen Bestandteilen, insbesondere **Calciumphosphat**. Ohne Calciumphosphat entwickelt sich kein starker, belastbarer Knochen. Damit der Körper das mit der Nahrung zugeführte Calcium optimal verwerten kann, forciert **Vitamin D** die Aufnahme von Calcium aus dem Darm.

Lysin und Arginin

Gesundes Knochengewebe besteht, gemessen an seiner wasserfreien Masse, zu 30 % aus organischen Bestandteilen. Zur Bildung der organischen Knochenmatrix sind die Aminosäuren Arginin und Lysin wichtig.

Grünlippmuschel

In der Grünlippmuschel sind Glykosaminoglykane hochkonzentriert enthalten. Diese sind dem Pferdeorganismus bestens bekannt und sorgen für die mechanische Belastbarkeit des Bindegewebes. Zusätzlich zu der Kompressionsfähigkeit stellen Glykosaminoglykane gleichzeitig die Elastizität des

Fütterungsempfehlung

Unsere **grundsätzliche Empfehlung** lautet 5 g pro 100 kg Körpergewicht (= 30 g für 600 kg KGW). Der Einsatz über 12 Monate und länger kann zur Unterstützung der Gelenkfunktion und zur umfassenden Versorgung mit Nährstoffen angezeigt sein. Viele unserer Kundinnen und Kunden setzen Magnoarthro® tatsächlich über einen langen Zeitraum ein. Sprechen Sie uns hierzu gerne an.

Sofern Sie Magnoarthro® in **Kombination mit** unserem **Magnokollagen®** geben, reduziert sich die Menge auf 3 g pro 100 kg Körpergewicht (= 18 g für 600 kg KGW).

Wir empfehlen die Gabe des Pulvers zusammen mit einem angefeuchteten oder öligem Futter. Eine Dauergabe ist problemlos möglich.

Magnoarthro® können Sie mit all unseren Produkten kombinieren. Es entsteht keine kritische Überversorgung. Unserer Erfahrung nach profitieren insbesondere ältere Pferde und Pferde mit einer hohen sportlichen Belastung und/oder Fehlbelastungen von einer gemeinsamen Gabe aus Magnoarthro® und unserem Magnokollagen®. Sprechen Sie uns bei Fragen zu möglichen Produktkombinationen gerne an.

Wir empfehlen die zusätzliche Gabe eines Mineralfutters. Magnoarthro® ist nicht zur bedarfsdeckenden Mineralisierung konzipiert. Gerne beraten wir Sie hierzu.

Gewebes sicher. Neben weiteren Vitalstoffen wie Glutamin, Spurenelemente und Vitamin C ist insbesondere der Gehalt an Muschelöl (Lyprinol) von Bedeutung, da die im Öl enthaltenen Fettsäuren antioxidativ gegenüber freien Radikalen reagieren und sogar potenziell entzündungshemmend sind.

Jüngst fassten neuseeländische Wissenschaftler die bisher vorliegenden Daten zum Nutzen in der Tierernährung zusammen: Einen positiven Effekt auf den Bindegewebsstoffwechsel konnte eine Vielzahl der zugrundeliegenden Studien zeigen.

Bioaktive Kollagenpeptide

Die sehr kleinen bioaktiven Kollagenpeptide können über die Dünndarmschleimhaut ins Blut gelangen und von dort aus im Körper verteilt werden. Neuen Gelenkknorpel kann man nicht anfüttern, aber man kann den bestehenden Knorpel in seiner Belastbarkeit und Elastizität stärken, indem man die Gelenkflüssigkeit optimal mit Nährstoffen versorgt. In einer Studie zu den Effekten der Fütterung von Kollagenpeptiden bei Pferden konnten Tierärzte und Besitzer nach nur 12 Wochen eine deutliche Verbesserung der Beweglichkeit und Lauffreude feststellen.

Information zum Zuckergehalt

Mit Gabe einer Tagesdosierung erhalten auch empfindliche Pferde keine kritischen Zuckermengen. Rechnerisch entspricht der Zuckergehalt einer Tagesration von 30 g für ein 600 kg schweres Pferd der Menge von ca. 70 g durchschnittlichem Heu.

Aufgrund des geringen Stärke- und Zuckergehalts ist Magnoarthro® auch für Pferde mit EMS, Cushing, empfindlichem Magen und PSSM geeignet.

Hinweise zum Thema ADMR

Magnoarthro® enthält keinerlei dopingrelevante Stoffe. Es ist ADMR-konform und darf auf nationalen (FN) sowie internationalen (FEI) Wettkämpfen eingesetzt werden.

Hinweis zu Geschmacksstoffen

Im Interesse der Gesundheit Ihres Pferdes konzentrieren wir die Inhaltsstoffe unserer Futtermittel so hoch wie möglich. Wir verzichten auf gentechnisch veränderte Inhaltsstoffe. Unsere Produkte enthalten keine unnötigen Geschmacks- und Aromastoffe. Damit verbunden ist allerdings der Nachteil, dass manche Pferde einige unserer Produkte (pur) zunächst möglicherweise schlecht fressen. Bitte beachten Sie daher unbedingt unsere Tipps bei Aufnahmeverweigerung.

Sie sind an einer kostenlosen Geschmacksprobe interessiert?

Ihre kostenlose Geschmacksprobe können Sie ganz einfach in unserem Webshop am jeweiligen Produkt, per E-Mail an info@iwest.de oder per Telefon/WhatsApp während unserer Öffnungszeiten unter +49 (0) 8805 92020 bestellen.

Tipps bei Aufnahmeverweigerung

Bei geschmacksempfindlichen Pferden empfehlen wir unser Produkt zunächst in sehr geringen Mengen unter das Futter zu mischen und diese langsam zu steigern. Am besten eignet sich das individuelle Lieblingsessen Ihres Pferdes, wie z. B. Mash, Apfelsmus, Bananen, Honig, kräuterhaltige Müslis, Rübenschnitzel oder geriebene Karotten. Innerhalb weniger Tage haben sich in der Regel auch empfindliche Pferde an Geruch und Geschmack gewöhnt.

Ihre Zufriedenheit ist unser Ziel

Es ist unser Ziel, dass Sie und Ihr Pferd eine positive Wirkung unserer Produkte erfahren. Bitte lassen Sie es uns daher umgehend wissen, falls dies nicht der Fall sein sollte. Sie erreichen uns jederzeit per E-Mail unter info@iwest.de oder während unserer Öffnungszeiten per Telefon/WhatsApp unter +49 (0) 8805 92020.

Unser Ansatz von iWEST®

Um Ihr Pferd gezielt zu unterstützen und Ihnen dabei einen spürbaren Nutzen zu bieten, haben wir unsere Diät- und Ergänzungsfuttermittel entwickelt. Allerdings können unsere Produkte nicht die Versorgung mit qualitativ hochwertigem Grundfutter ersetzen. Heu bzw. Gras ist immer der kritischste Punkt in der Pferdeernährung und deshalb auch der Ausgangspunkt unserer Produkt- und Fütterungsberatung. Mit keinem anderen Futtermittel haben Sie so viel Einfluss auf Gesundheit, Fitness und Wohlbefinden Ihres Pferdes. Sehr viele fütterungsbedingte Problemlagen lassen sich bereits durch qualitativ hochwertiges Grundfutter lösen, auch wenn wir wissen, dass die Bereitstellung desselbigen und die Einflussmöglichkeiten hierauf oftmals leider eingeschränkt sind.

In diesen und vielen weiteren Fällen können unsere Diät- und Ergänzungsfuttermittel vorhandene Nährstoffmangelsituationen sicher auflösen und darüber hinaus einen wertvollen Beitrag leisten, um auch besondere Stoffwechsellagen temporär oder dauerhaft zu begleiten.

All unsere Produkte beruhen auf dem Prinzip der orthomolekularen Medizin. Das bedeutet, wir stellen dem Organismus, auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse und über den Weg der Ernährung, qualitativ hochwertige und auf die Pferdefütterung abgestimmte Nähr- und Vitalstoffe als Kleinbausteine zur Verfügung, damit Ihr Pferd das persönliche Leistungspotenzial abrufen kann.

Gerne erörtern wir gemeinsam mit Ihnen die individuelle Fütterung Ihres Pferdes und besprechen, wie unsere Diät- und Ergänzungsfuttermittel einen positiven Beitrag für die spezifische Situation Ihres Pferdes leisten können.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



IWEST-Tierernährung Dr. Meyer GmbH & Co. KG

Hinterschwaig 46 • 82383 Hohenpeißenberg • Deutschland

Tel.: +49 (0) 88 05 / 9 20 20 • E-Mail: info@iwest.de • www.iwest.de • www.iwest.de/shop

© IWEST-Tierernährung Dr. Meyer GmbH & Co. KG • Jeder Nachdruck – auch auszugsweise – verboten. Änderungen vorbehalten_20230720